

Thomas Pfyl gewinnt Kombinations-Silber

Para Ski Zum Abschluss der WM reüssierte Thomas Pfyl noch einmal. Der Steiner holte sich seine zweite silberne Auszeichnung.

Thomas Bucheli

«Ich bin überglücklich. Nach dem Super-G wusste ich, dass ich im Slalom noch zulegen kann. Und dies machte ich auch und gab alles», frohlockte der Silbermedaillengewinner in der Super-Kombination, Thomas Pfyl, an der Para-Ski-Weltmeisterschaft.

Der Slalomlauf forderte dem Skirennfahrer aus Steinen aber alles ab, denn die Strecke wies bereits viel Schläge auf, welche der Schwyzer Profiathlet aber gekonnt meistern konnte. Angefeuert wurde Thomas Pfyl durch seine Ehefrau Evelyne Pfyl und seine Familie, welche ihn extrem unterstützten. Nun kann der Doppel-WM-Medaillengewinner seinen Doppelerfolg in Italien geniessen.

Zweites WM-Silber innert Kürze

Vorgestern Donnerstag folgte der Abschluss der Para-Weltmeisterschaft der Alpinen. Vorerst stand am Morgen der Super-G, welcher sowohl als Einzeldisziplin wie auch als ein Teil der Super-Kombination zählte, auf dem Rennplan. Die Speeddisziplin beendete der Schwyzer Thomas Pfyl auf dem undankbaren 4. Schlussrang. Als Super-G-Sieger konnte sich der Schweizer Théo Gmür (Haute-Nendaz) mit 1,3 Sekunden Vorsprung feiern lassen. Und

später führen die Athleten den Slalom, welcher zusammen mit dem Super-G als Kombination zählte. Mit dem hervorragenden Super-G-Resultat brachte sich der Steiner für die Kombination in eine gute Position. In der Gesamtwertung erkämpfte sich Thomas Pfyl hinter dem Franzosen Arthur Bauchet die Silbermedaille. Diese stellte nach Slalom-Silber sein zweites WM-Edelmetall dar. Robin Cuche aus dem Berner Jura wurde Kombinations-Vierter.

Sella Nevea (ITA). Weltmeisterschaften Para-Ski-alpin. Männer. Super-G. Stehend: 1. Théo Gmür (SUI) 59,23. 2. Arthur Bauchet (FRA) 1,29 zurück. 3. Markus Salcher (AUT) 1,83. 4. Thomas Pfyl (SUI) 3,71. **Ferner:** 6. Robin Cuche (SUI) 4,18. - **Sitzend:** 1. Jeroen Kampschreur (NED) 1,01,15. 2. Kurt Oatway (CAN) 3,03. 3. Jesper Pedersen (NOR) 3,15. **Ferner:** 8. Murat Pelit (SUI) 6,21 zurück. 9. Christoph Kunz (SUI) 6,84.

Super-Kombination. Stehend: 1. Arthur Bauchet (FRA) 1:40,68. 2. Pfyl 5,07. 3. Thomas C. Walsh (USA) 6,71. 4. Cuche 7,28. - **Sitzend:** 1. Kampschreur 1:46,24. 2. Pedersen 2,20. 3. Takeshi Suzuki (JPN) 3,20. **Ferner:** 6. Pelit 13,96 zurück.

Frauen. Super-G. Stehend: 1. Marie Bochet (FRA) 1:07,46. 2. Andrea Rothfuss (GER) 3,97. 3. Frédérique Turgeon (CAN) 4,14. **Ferner:** 5. Bigna Schmidt (SUI) 8,55. - **Super-Kombination. Stehend:** 1. Bochet 1:54,70. 2. Rothfuss 6,66. 3. Turgeon 8,02. 4. Schmidt 16,18.



Mit einer guten Super-G-Fahrt legte Thomas Pfyl den Grundstein zu Kombinations-Silber.

Bild: Urs Sigg

Thalerinnen haben eine Rechnung zu begleichen

Handball Der HC Malters scheint einen ewigen Konkurrenten für die SG Muotathal/Mythen-Shooters darzustellen. Dies nicht nur aus dem Grund, weil sich die beiden Mannschaften bereits zahlreiche Duelle geliefert haben, sondern auch, weil es sich dabei jeweils immer um eine knappe Angelegenheit handelt. Auch die beiden Spiele der Qualifikation

verliefen in diesem altbekannten Muster.

Zu sagen gilt, dass die Shooters die erste Partie dank einer starken ersten Hälfte für sich entscheiden konnten. Hingegen mussten die Schwyzerinnen im zweiten Spiel den ersten Punktverlust der Saison einstecken. Dies war allerdings selbst verschuldet. Nach einer starken Startphase folgte ein Leistungs-

einbruch in der Offensive. Mehrere Angriffsaktionen hintereinander wurden nicht erfolgreich abgeschlossen. Dadurch musste die Mannschaft mit einem Rückstand von zwei Toren in die Pause gehen.

Spiel in der Vorrunde endete unentschieden

Zu Beginn der zweiten Hälfte legten die Shooters einen Zacken zu,

um erneut die Führungsposition zu übernehmen. Diese war jedoch nur von kurzer Dauer, da immer wieder der Ausgleichstreffer erzielt wurde. Zehn Minuten vor Schluss wurden die Rollen getauscht, und die Schwyzerinnen hinkten zeitweise sogar zwei Tore hinterher. Dank einem Schlussspur im letzten Augenblick kam es immerhin noch zu einem Unentschieden, sodass beide Teams

je einen Punkt aus der Partie mitnehmen konnten. Allerdings wäre der Punktverlust aus Sicht der Mythen-Shooters vermeidbar gewesen, denn diese standen sich damals selbst im Weg. Wer morgen Sonntag als Sieger feststeht, wird sich zeigen. (fw)

1. Liga, Finalrunde: HC Malters - SG Muotathal/Mythen-Shooters, Sonntag, 13 Uhr, Malters Oberei.

Langlauf- und Wanderwoche der Senioren



Senioren 33 gut gelaunte und erwartungshungrige Seniorinnen und Senioren aus dem Kanton Schwyz führen mit dem Zug ins neue Feriendomizil in Ulrichen. Die Gruppe begab sich bei gutem, aber kaltem Wetter jeweils auf die Loipen und Winterwanderwege. Die unvergessliche 22. Langlauf- und Winterwander-Gommer-Woche wurde durch den Brunner Präsidenten Walter Schibig abgeschlossen.

Bild: PD

Schwyzler räumten ab



Wintersport Die Schwyzer überzeugten am Wintersportfest der Sport Union Schweiz. Lukas Betschart (KTV Sattel) erreichte im Riesenslalom der Herren (Jg. 1979–2003) Rang zwei. Toni Kälin vom KTV Einsiedeln wurde Siebter (Jg. 1978 und älter). Der KTV Sattel wurde Zweiter und Dritter im Vereinsmehrkampf im Schnee.

Bild: PD

Sport im TV

Samstag, 2. Februar

SRF zwei

- 09.50 Ski alpin: Weltcup-Slalom Frauen in Maribor/SLO. 1. Lauf
- 11.20 Ski alpin: Weltcup-Abfahrt Männer in Garmisch/GER
- 12.50 Ski alpin: Weltcup-Slalom Frauen in Maribor/SLO. 2. Lauf
- 14.00 Tennis: Davis Cup. Qualifikation in Biel. Schweiz - Russland
- 20.00 sportflash
- 20.50 Ski Freestyle: WM in Park City/USA. Skicross
- 22.45 sportaktuell
- 02.50 Ski Freestyle: WM in Park City/USA. Big Air

RSI 2

- 15.00 Rad: Quer-WM in Bogense/DEN. Frauen

ARD

- 18.30 Sportschau. Fussball

ORF 1

- 14.10 Skispringen: Weltcup in Hinzenbach/AUT. Frauen
- 15.55 Skifliegen: Weltcup in Oberstdorf/GER

Sonntag, 3. Februar

SRF zwei

- 10.20 Ski alpin: Weltcup-Riesenslalom Männer in Garmisch/GER. 1. Lauf
- 11.40 Ski Freestyle: WM in Park City/USA. Big Air
- 13.20 Ski alpin: Weltcup-Riesenslalom Männer in Garmisch/GER. 2. Lauf
- 14.30 Eishockey: Schweizer Cup. Final. Rapperswil-Jona Lakers - Zug
- 15.40 Fussball: Super League. St. Gallen - Zürich
- 18.00 Fussball: Super League - Gool
- 18.30 sportpanorama: Marcel Koller - der Trainer des FC Basel vor dem Rückrundenstart Radquer - das Comeback einer Traditionssportart Schlittenhunde-Rennen - Action für Mensch und Tier

RSI 2

- 19.50 Rad: Quer-WM in Bogense/DEN. Männer

ORF 1

- 14.35 Skispringen: Weltcup in Hinzenbach/AUT. Frauen
- 15.55 Skifliegen: Weltcup in Oberstdorf/GER. 1. Durchgang
- 17.10 Skifliegen: Weltcup in Oberstdorf/GER. 2. Durchgang

PRO7

- 22.45 American Football: Super Bowl. Los Angeles Rams - New England Patriots

Eurosport

- 12.00 Nordische Kombination: Weltcup in Klingenthal/GER. Skispringen
- 19.45 Snooker: World Main Tour in Berlin